

Rapport von Fw mbA Flöscher Markus
Dienststelle SA1-Betrug/Wirtschaftsdelikte
Ort der EV 8004 Zürich, Zeughausstrasse 1, Büro 44
Datum 03.12.2008

Zeit: 10:50 Uhr

Delegierte Einvernahme (Staatsanwaltschaft III des Kt. ZH)

Befragt als: Angeschuldigter

Familienname **Lötscher**
Vornamen **Peter Christoph**
Geburtsdatum **17. Juni 1966**
Heimatort **Littau**
Beruf **Berater**
Adresse **Adligenswilerstrasse 104**
PLZ Ort **6045 Meggen**

Tel. P: 078 737 24 29
Tel. G:

Befragung erfolgt in
Gegenwart von: RA Roberto Dallafior

Sie sind heute Morgen aufgrund eines Vorführungsbefehls der Staatsanwaltschaft III des Kantons Zürich verhaftet worden und werden nun in Anwendung von §25 Abs. 2 StPO in Gegenwart von RA Roberto Dallafior zur Sache schriftlich einvernommen:

Ich nehme dies zur Kenntnis.

Sie können die Aussage verweigern, Ihre Aussagen können als Beweismittel verwendet werden:

Ich nehme dies zur Kenntnis.

Wie geht es Ihnen gesundheitlich?

Es geht mir den Umständen entsprechend gut. Ich benötige keine Medikamente und keinen Arzt,.

Am 4. Juli 2008 erstattete RA lic. iur. Bernhard Korolnik namens und im Auftrag von Samuel Weiss (11 Lenure Avenue, Montey, 10952 New York/USA) Strafanzeige gegen Sie, wobei geltend gemacht wurde, der Anzeigersteller habe Ihnen zwecks nachfolgender Vermögensverwaltung durch Sie ab seinem Konto bei der North Fork Bank in New York eine Zahlung von USD 10 Mio. (Val. 22.02.2008) auf Ihr Konto Nr. 12400 bei der

FC 260

EV Peter Lötcher, 17.06.1966

P&P Privatbank AG (Bellerivestrasse 241, 8000 Zürich) geleistet, welche Gelder Ihnen in der Folge nicht vereinbarungsgemäss verwaltet worden seien. Mit Datum vom 6. Oktober 2008 liessen Sie durch Ihre Verteidiger eine schriftliche Eingabe zu den Akten reichen. Ist Ihnen der Inhalt dieser Eingabe bekannt? (EV Beilage 1)

Der Inhalt dieser Eingabe ist mir bekannt.

Entspricht der Inhalt der Eingabe vom 6. Oktober 2008 der Wahrheit?

Da, der Inhalt entspricht der Wahrheit.

Möchten Sie zu dieser Eingabe etwas ergänzen oder korrigieren?

Nein.

Woher und seit wann kennen Sie Samuel Weiss?

Auf Anraten meines Anwaltes verweigere ich die Aussagen.

Wo und wie genau hatten Sie mit Samuel Weiss betreffend den USD 10 Mio Kontakt?

PN:

Der Anwalt von Peter Lötcher, RA Dallafior, rät seinem Klienten, keine Aussagen zu machen. Er will zuerst Akteneinsicht, bevor sein Mandant Aussagen macht.

Nach Rücksprache mit STA Cornel Borbély wird RA Dallafior im Büro des Rapportierenden telefonisch mit dem Staatsanwalt verbunden.

Es wird vereinbart, dass RA Dallafior und Peter Lötcher in den Räumlichkeiten der Kantonspolizei Zürich Akteneinsicht gewährt wird. Die 2 Ordner mit allen Verfahrensakten werden RA Dallafior übergeben, welcher sich um 11.00 Uhr mit seinem Klienten ins Grossraumbüro des Dienstes WID an der Zeughausstrasse 3 zurückzieht.

13.15 Uhr: Die Befragung wird fortgesetzt.

An der Befragung nimmt ab jetzt auch RA Simone Nadelhofer teil.

Als Vertreter welcher Firma hatten Sie mit Samuel Weiss Kontakt? *Reuven*

Ich hatte Samuel Weiss über Malek Ruven als Peter Lötcher Kontakt. Nicht als Vertreter einer Firma.

Wo und wie genau hatten Sie mit Samuel Weiss betreffend den USD 10 Mio Kontakt?

FL

03.12.2008

NO

EV Peter Lötscher, 17.06.1966

Im Hotel Marriots in Zürich. Dies war Ende 2007/Anfangs 2008

Wo genau befindet sich Ihr Arbeitsort bzw. der Ort, von welchem Sie aus üblicherweise für Samuel Weiss arbeiteten?

Ich arbeitete nicht für Samuel Weiss. Ansonsten arbeite ich an meinem Wohnort in Meggen. Ich verfüge über kein weiteres Büro an einem anderen Ort oder in einer Firma.

In welchem Verhältnis stehen Sie zur Dragon Invest GmbH, Baarerstrasse 2, 6301 Zug?

Ich bin angestellt mit Vertrag und festem Salär.

Als was sind Sie dort angestellt?

Als Berater.

Weshalb sind die Fahrzeuge, welche Sie lenken, auf diese Firma eingelöst?

Weil die Fahrzeuge der Firma gehören.

Sind Sie an der Dragon Invest GmbH wirtschaftlich berechtigt?

Nein.

Gemäss Eingabe Ihrer Verteidiger vom 6. Oktober 2008 seien die von Samuel Weiss überwiesenen Gelder „zahlungshalber“, also zwecks Tilgung einer Schuld von ihm gegenüber Ihnen, erfolgt:

Dies ist korrekt.

Auf Vorhalt „Mandate 2007111205“ (Beilage 1 zur Eingabe der Verteidiger vom 6. Oktober 2008):

Sie liessen zwecks Beweis für Ihre Darstellung dieses Dokument zu den Akten reichen. Ist Ihnen dieses Schriftstück bekannt? (EV Beilage 2)

Ja.

Wo ist das Original dieses Dokuments?

Wie schon gesagt, dieses Dokument wurde mir per Email von ^{Reuben} Ruben Malek übermittelt. Ich habe dieses Dokument erstellt, unterzeichnet, eingescannt und Ruben Malek per Mail übermittelt. Via Ruben Malek kam es dann wieder zurück.

Wer hat das Dokument unterzeichnet?

Ich und ich nehme an, Samuel Weiss.

Wer hat das Original dieses Dokuments gesehen?

fc

03.12.2008

PO

EV Peter Löttscher, 17.06.1966

Ich, wobei darauf nur meine Unterschrift war. Es gibt kein Dokument mit zwei Originalunterschriften. Es müsste aber ein Dokument mit meiner gescannten Unterschrift und der Originalunterschrift von Samuel Weiss geben oder gegeben haben.

Hat jemand bei der P&P Bank dieses Dokument geprüft?

Ich musste dieses Dokument der P&P Bank einreichen. Was diese damit gemacht haben, weiss ich nicht.

Auf Zusatzfrage der Verteidigung:

Können Sie sich daran erinnern, dass ich Ihnen berichtet habe, dass die Complianceabteilung der P&P Bank dieses Dokument geprüft und für plausibel befunden hat und die Transaktion desswegen bewilligt hat?

Ja.

Wann, wo und zu welchem Zweck wurde dieses Dokument ausgestellt?

Dieses Dokument wurde im November 2007 an der Bergstrasse 35a in Oberarth SZ ausgestellt. Zweck Anerkennung einer Schuld von Samuel Weiss mir gegenüber.

Wie entstand diese Schuld?

Es handelte sich um ein Vermittlungsgeschäft, welches ich für ^{Ruben} ~~Ruben~~ Malek tätigte. Samuel Weiss und ~~Ruben~~ Malek waren offensichtlich Partner und Samuel Weiss stand für die Schuld ein bzw. beglich diese.

Um was für ein Vermittlungsgeschäft handelte es sich?

Es ging um die Vermittlung von Finanzinstrumente für Malek ~~Ruben~~.

Wer hat das Dokument abgefasst?

Ich.

Zu Gunsten von wem genau wurden diese Dienstleistungen erbracht?

Für Malek ~~Ruben~~.

Hatten Sie mit Malek Ruben einen Vertrag betreffend der Vermittlung der Finanzinstrumente?

FL

PL

03.12.2008

EV Peter Lötscher, 17.06.1966

Nur einen mündlichen. Diesen schlossen wir 2007 in Zürich ab. Ich wusste damals nicht, dass Malek Ruben mit Samuel Weiss eine Partnerschaft eingegangen ist. Dies wusste ich erst später.

Das fragliche Dokument wurde am 5.11.2007 unterzeichnet. In welcher Phase Ihres Mandates für Marek Ruben/Samuel Weiss befanden Sie sich zu diesem Zeitpunkt?

Es war kurz vor Schluss des Mandates. Ungefähr zu diesem Zeitpunkt lernte ich Samuel Weiss kennen.

War jemand dabei, als Sie dieses Dokument verfassten?

Nein.

Kann jemand Ihre Version der Geschichte bezeugen?

Reuven Malek.

Wieso unterzeichnete Reuven Malek dieses Dokument nicht mit?

Weill Samuel Weiss dastand um zu bezahlen.

Wo wohnt Herr Reuven Malek?

In Tel Aviv. Ich habe mit ihm seit ein paar Wochen keinen Kontakt mehr.

Haben Sie mit Reuven Malek auch noch weitere Geschäfte abgewickelt?

Ja.

Auf Vorhalt von Beilage 2 zur schriftlichen Stellungnahme der Verteidiger des Angeschuldigten vom 6. Oktober 2008:
Gemäss diesem E-Mail zwischen zwei Mitarbeitern der P&P Privatbank sollen Sie erklärt haben, Sie hätten für Samuel Weiss, welcher Inhaber einer grossen Baufirma in New York sei, eine Vermögensrestrukturierung im Rahmen Ihrer üblichen Mandatstätigkeit durchgeführt. Dafür sei ein Honorar von USD 10 Mio. vereinbart worden. Was sagen Sie dazu? (EV Beilage 3)

Dies trifft zu. Samuel Weiss wurde über die Finanzinstrumente restrukturiert, wegen welchen Reuven Malek an mich getreten ist.

Können Sie diese Finanzinstrumente näher umschreiben?

Bankgarantie im grösseren Rahmen.

Über welchen Betrag?

Das kann ich nicht sagen.





03.12.2008

EV Peter Lötcher, 17.06.1966

Auf Vorhalt des Gesuchs um Auskunft über Vermögen und Einkommen vom 23. Juli 2008. Wie sind die dort vom Steueramt Arth aufgeführten Zahlen mit Ihrer Aussagen gegenüber den Mitarbeitern der P&P Privatbank in Einklang zu bringen? (EV Beilage 4)

Zu meinen privaten wirtschaftlichen Angelegenheiten mache ich keine Aussagen.

Sagt Ihnen der Name „Alderman Finance Inc.“ etwas?

Dies ist eine Firma, welcher ich Gelder überwiesen habe.

Sagt Ihnen der Name „Coby Oren“ etwas?

Dies ist der Inhaber der Alderman Finance Inc.

In welchem Verhältnis oder geschäftlicher Beziehung stehen Sie zur Alderman Finance Inc.?

Ich als Peter Lötcher bin Kunde der Aldermann Finance Inc.

In welchem Verhältnis oder geschäftlicher Beziehung stehen Sie zur Coby Oren?

Coby Oren ist mein Ansprechspartner für Alderman Finance Inc.

Auf Vorhalt der Kontoauszüge betreffend Konto Nr. 12400/001.000.840 Kontokorrent USD des Angeschuldigten Peter Lötcher bei der P&P Privatbank AG:

Gemäss Durchsicht der bei der P&P Privatbank AG erhältlich gemachten Kontoauszügen erfolgte am 15. Februar 2008 eine Gutschrift über USD 99'963.55 (Val. 12.02.08) mit dem Vermerk „Samuel Weiss, Brooklyn“. Was stellt Hintergrund dieser Gutschrift dar? (EV Beilage 5)

Ich sagte Rouven Malek dass er beweisen soll, dass Samuel Weiss bezahlen könne. Dies war eine Art Beweiszahlung.

Am 25. Februar 2008 erfolgte eine weitere Gutschrift über USD 9'999'963.55 (Val. 22.02.08), ebenfalls mit dem Vermerk „Samuel Weiss Brooklyn“. Was stellte Hintergrund dieser Gutschrift dar? (EV Beilage 5)

Hier handelt es sich um die Zahlung gemäss dem Dokument „Mandate 200711205“

Gemäss den Kontoauszügen wurden mit Datum vom 27. Februar 2008 zunächst USD 1'421'800.95 bzw. CHF 1'500'000.00 (Val. 29.02.2008) auf das dem Konto Nr. 12400/001.000.001 Kontokorrent CHF von Ihnen bei der P&P Privatbank AG übertragen. Was stellte Grund für diesen Transfer dar? (EV Beilage 6)

FL

PL

03.12.2008

EV Peter Löttscher, 17.06.1966

Weil ich in der Schweiz Schweizerfranken brauche.

Auf welche Weise bzw. von wo aus wurde diese Transaktion durch Sie veranlasst?

Entweder direkt in Zürich oder per Email ab meinem Wohnort oder per Fax ab einer Poststelle.

Ich werde Ihnen nun diverse Auszahlungen ab dem fraglichen Konto 12400/001.000.001 vorhalten. Wo genau haben Sie sich diese Zahlungen auszahlen lassen?

Immer in Zürich.

Ab dem Konto Nr. 12400/001.000.001 Kontokorrent CHF von Ihnen wurden bei der P&P Privatbank AG folgende Transaktionen vorgenommen:

28.02.08: „Auszahlung“ CHF 515'000.00 (Val. 28.02.08). Was stellt Hintergrund dieser Transaktion dar? (EV Beilage 6)

Privater Gebrauch.

14.03.08: „LIC.IUR. Hans Stuber“ CHF 200'000.00 (Val. 17.03.08). Was stellt Hintergrund dieser Transaktion dar? (EV Beilage)

Zahlung an einen Anwalt.

Welche Sache vertrat dieser Hans Stuber?

Er vertrat eine Firma.

Um was für eine Firma handelte es sich und welche Schuld haben sie damit bezahlt?

Das weiss ich nicht. Dies müsste ich nachsehen.

14.04.08: „Auszahlung“ CHF 30'000.00 (Val. 14.04.08). Was stellt Hintergrund dieser Transaktion dar? (EV Beilage 6)

Privater Gebrauch,

14.04.08: „Auszahlung /EUR 5'000“ CHF 8'058.50 (Val. 14.04.08). Was stellt Hintergrund dieser Transaktion dar? (EV Beilage 6)

Privater Gebrauch.

05.05.08: „Auszahlung“ CHF 65'000.00 (Val. 05.05.08). Was stellt Hintergrund dieser Transaktion dar? (EV Beilage 6)

Privater Gebrauch.

fc

plw

03.12.2008

EV Peter Lötscher, 17.06.1966

26.05.08: „Auszahlung“ CHF 50'000.00 (Val. 26.05.08). Was stellt Hintergrund dieser Transaktion dar? (EV Beilage 6)

Privater Gebrauch.

29.05.08: „Peter Loetscher“ CHF 450'000.00 (Val. 30.05.08). Was stellt Hintergrund dieser Transaktion dar? (EV Beilage 6)

Hier handelt es sich um den Transfer nach Monaco.

Auf welche Weise bzw. von wo aus wurde diese Transaktion veranlasst?

Direkt in Zürich, per Email oder per Fax. Dies weiss ich nicht mehr.

Diese mit Datum vom 29. Mai 2008 abdisponierten CHF 450'000.00 (Val. 30.05.2008) gelangten aber auf das Konto Nr. 615881 bei der Compagnie Monégasque de Banque, 23 avenue de la Costa, MC-98000 Monaco (SWIFT CMBMMCMX), lautend auf Sie. Weshalb erfolgte dieser Transfer? (EV Beilage 7)

Auf Anraten des Compliance-Officer der P&P Bank.

Wie hiess dieser?

Weidmann Beat.

13.06.08: „Auszahlung“ CHF 295'000.00 (Val. 13.06.08). Was stellt Hintergrund dieser Transaktion dar? (EV Beilage 6)

Privater Gebrauch.

Mit Datum vom 3. März 2008 erfolgte schliesslich eine Belastung über USD 8'500'00.00 (Val. 04.03.08) mit dem Vermerk „Alderman Finance Inc.“. Was stellte Hintergrund dieses Transfers dar? (EV Beilage 6)

Investment.

Auf welche Weise bzw. wo genau haben Sie diese Transaktion über USD 8'500'000.00 veranlasst?

Direkt in Zürich, per Email oder per Fax. Dies weiss ich nicht mehr.

Gemäss Detailbelegen der P&P Privatbank AG gelangten die am 3. März 2008 mit dem Vermerk „Alderman Finance Inc.“ abgeflossenen USD 8'500'000.00 (Val. 04.03.08) auf das Konto Nr. 206 334952.60G, lautend auf Alderman Finance Inc., bei der UBS AG. Was sagen Sie dazu? (EV Beilage 8)

Das ist ein korrekter Transfer.

FC

PLC

03.12.2008

EV Peter Lötscher, 17.06.1966

Auf Vorhalt der Kontoauszüge betreffend Konto Nr. 206 334952.60G, lautend auf Alderman Finance Inc., bei der UBS AG.

Gemäss Durchsicht der Kontoauszüge betreffend Konto Nr. 206 334952.60G, lautend auf Alderman Finance Inc., bei der UBS AG gingen am 5. März USD 8'499'993.25 (Val. 05.03.08) mit dem Vermerk „Im Auftrag einer unseren Kunden“ ein. Dabei ist zu bemerken, dass das besagte Konto nach diesem Eingang einen (positiven) Saldo von USD 8'501'791.42 aufwies, sich mithin vorher lediglich USD 1'798.17 auf dem Konto befunden hatten. Was sagen Sie dazu? (EV Beilage 9)

Da müssen Sie die UBS sagen *Argon*

Dies ist vorliegend insofern von Relevanz, da zwar noch zwei weitere erhebliche Zahlungseingänge - 20. März 2008 „Payment 0206-00334952.90“ USD 7'000'000.00 (Val. 20.03.2008) und 8. April 2008 „Payment 0206-00334952.90 USD 1'614'000.00 (Val. 08.04.2008) - erfolgten, welche Beträge, bei denen es sich je um Überträge ab dem (anderen) Konto Nr. 206-334952.90 der Rekurrentin bei der UBS AG gehandelt hatte, jedoch je nach Ablauf von knapp einem Monat in gleichem Umfang wieder abflossen - 22. April 2008 „Amortization 0206-00334952.90“ USD 7'000'000.00 (Val. 18.04.2008) bzw. 8. Mai 2008 „Amortization 0206-00334952.90“ USD 1'614'000.00 (Val. 08.05.2008). Dies bedeutet, dass jeglicher Geldmittelabfluss ab dem Konto Nr. 206 334952.G über den Betrag von USD 1'798.17 hinaus zulasten der ursprünglich vom Anzeigerstatter Samuel Weiss stammenden USD 8'500'000.00 bzw. zulasten der effektiv auf dem Konto Nr. 206 334952.G eingegangenen USD 8'499'993.25 erfolgte. Gehen Sie diesbezüglich mit mir einig?

Dazu kann ich nichts sagen.

Die Gelder waren zudem mit dem Vermerk „Im Auftrag einer unserer Kunden“ eingebucht worden. Was sagen Sie dazu?

Ich sehe, dass dies auf dem Auszug steht. Mehr kann ich dazu nicht sagen.

Auf Vorhalt der Aktennotiz vom 5. September 2008 sowie der Rekursschrift des Rechtsvertreters der Alderman Finance Inc. vom 25. September 2008. Was sagen Sie dazu? (EV Beilage 10)

Ich kann mich nicht daran erinnern, diese Rekursschrift vorher gesehen zu haben.

Dass es sich dabei um zu verwaltende (Dritt-)Gelder handelt(e),

FC

03.12.2008

PL

EV Peter Lötscher, 17.06.1966

bestätigt(e) nicht nur Coby Oren anlässlich der Kontaktnahme vom 5. September 2008 mit der Staatsanwaltschaft selbst (vgl. Aktennotiz vom 5. September 2008: „Von diesen seien USD 8.5 Mio. auf das Konto der Alderman Finance zwecks ‚Trading‘ überwiesen worden), sondern wird auch so vom Rechtsvertreter der Rekurrentin in der Rekursschrift vom 25. September 2008 entsprechend vorgebracht (vgl. S. 4, N 7 am Ende: „[...] zumal die gesperrten Vermögenswerte für eine *aktive Anlagebewirtschaftung vorgesehen* sind“). Was sagen Sie dazu? (EV Beilage 10)

PN:

Einwand der Verteidigung: Hier handelt es sich um eine völlig verdrehte Frage. Das ist ein juristisches Konstrukt. Diese Frage kann gar nicht beantwortet werden.

Aussage des Angeschuldigten: Hier kann ich nichts dazu sagen.

Den Kontoauszügen der UBS AG lässt sich diesbezüglich entnehmen, dass in der Folge mit Datum vom 20. März 2003 7'440 Stück von „UBS Daily Bill USD 2006 open-end UBS AG Jersey USD Spot/Next MoneyMarketRate (nachfolgend UBS MoneyMarketRate)“ im Gesamtwert von USD 8'121'124.56 erworben wurden. Demgegenüber waren gemäss Vermögensausweis bezüglich der Geschäftsbeziehung Nr. 206 334952, lautend auf Alderman Finance Inc., bei der UBS AG vom 4. September 2008 per 4. September 2008 als einzig massgeblicher Vermögenswert lediglich noch 4'620 Stück der „UBS MoneyMarket Rate“ im Gesamtwert von USD 5'084'722.00 vorhanden. Was sagen Sie dazu? (EV Beilage 11)

Ich habe Aldermann den Betrag von 8.5 Mio USD zwecks Investment übergeben. Soweit ich mich erinnern kann haben wir nicht klar vereinbart, welches genauen Investments damit abzuschliessen sind. Ich habe mit Alderman Finance Inc. einen schriftlichen Vertrag betreffend dem Investment abgeschlossen. Eine Kopie davon hat mein Rechtsanwalt. Ob ich noch im Besitze des Originals bin, weiss ich nicht. Ich dürfte es im Computer eingescannt haben. Aldermann hat also diese Wertpapiere gekauft und wieder verkauft. Ich hatte damit nichts zu tun und habe auch keinen Auftrag zum Verkauf gegeben.

Demgemäss waren zwischenzeitlich Verkäufe von „UBS MoneyMarket Rate“ im Umfang von 2'820 Stück zulasten der ursprünglich von Samuel Weiss stammenden finanziellen Mittel erfolgt, ohne dass ein entsprechender Rückfluss von Geldern an Samuel Weiss oder Sie ersichtlich wäre. Was sagen Sie dazu?

FG

03.12.2008

20

EV Peter Lötscher, 17.06.1966

Dazu kann ich nur sagen, dass mir keine Rückzahlungen gemacht wurden. Ich bin über die erfolgten Transaktionen nicht informiert.

Diesem Umstand ist vorliegend deshalb Bedeutung zuzumessen, als in den Kontoauszügen der UBS AG betreffend Konto Nr. 206 334952.60G, lautend auf Alderman Finance Inc., folgende (ins Gewicht fallende) Geldmittelabflüsse ersichtlich waren bzw. sind:

„Transfer Oren Coby and/or Rozman Brigita“

5. März 2008 USD 110'000.00 (Val. 05.03.2008)

Was stellte Hintergrund dieses Transfers dar? (EV Beilage 12)

Dies weiss ich nicht.

Wer war unterschriebenberechtigt für das Konto 206 334952.60G, lautend auf Alderman Finance Inc?

Ich definitiv nicht. Sie müssen wissen, ^uwer unterschriebenberechtigt war.

13. März 2008 USD 50'000.00 (Val. 13.03.2008)

Was stellte Hintergrund dieses Transfers dar? (EV Beilage 13)

Ich bin nicht über die Transaktionen informiert und habe keine Unterschriftenberechtigung für dieses Konto.

20. März 2008 USD 30'000.00 (Val. 20.03.2008)

Was stellte Hintergrund dieses Transfers dar? (EV Beilage 13)

Ich bin nicht über die Transaktionen informiert und habe keine Unterschriftenberechtigung für dieses Konto.

7. April 2008 USD 250'000.00 (Val. 07.04.2008)

Was stellte Hintergrund dieses Transfers dar? (EV Beilage 13)

Ich bin nicht über die Transaktionen informiert und habe keine Unterschriftenberechtigung für dieses Konto.

25. April 2008 USD 275'000.00 (Val. 25.04.2008)

Was stellte Hintergrund dieses Transfers dar? (EV Beilage 13)

Ich bin nicht über die Transaktionen informiert und habe keine Unterschriftenberechtigung für dieses Konto.

19. Mai 2008 USD 328'000.00 (Val. 19.05.2008)

Was stellte Hintergrund dieses Transfers dar? (EV Beilage 13)

FC

03.12.2008

120

EV Peter Lötscher, 17.06.1966

Ich bin nicht über die Transaktionen informiert und habe keine Unterschriftenberechtigung für dieses Konto.

Ich habe Alderman Finance Inc. den Betrag von USD 8'5 Mio zwecks Investment übergeben. Was die Alderman Finance Inc. damit machte bzw. wie dieses Geld investiert wurde, weiss ich nicht. Dies war Sache von Alderman Finance Inc.

Ich habe bis heute von Alderman Finance Inc. keine Unterlagen darüber erhalten, was mit meinem investierten Geld vorgenommen wurde. Ich habe einmal nach einem Auszug bzw. einer Aufstellung der investierten Gelder gefragt, aber nie eine bekommen. Ich musste mich dann wieder auf meine Geschäfte konzentrieren.

Wie oft hätten Sie von Alderman Finance Inc. eine solche Abrechnung über Ihre investierten Gelder erhalten sollen?

Dies wurde nicht definiert.

26. Juni 2008 USD 486'000.00 (Val. 26.06.2008)

Was stellte Hintergrund dieses Transfers dar? (EV Beilage 13)

Ich bin nicht über die Transaktionen informiert und habe keine Unterschriftenberechtigung für dieses Konto.

„Order 15.04.08 Alderman Finance Inc.“

15. April 2008 USD 65'000.00 (Val. 15.04.2008)

Was stellte Hintergrund dieses Transfers dar? (EV Beilage 13)

Ich bin nicht über die Transaktionen informiert und habe keine Unterschriftenberechtigung für dieses Konto.

Dazu kommen folgende „Orders“

13. März 2008 (Idan Oren) USD 2'000.00 (Val. 13.03.2008)

Was stellte Hintergrund dieses Transfers dar? (EV Beilage 13)

Ich bin nicht über die Transaktionen informiert und habe keine Unterschriftenberechtigung für dieses Konto.

19. März 2008 (Oren Cahim/Silvi) USD 5'000.00 (Val. 19.03.2008)

Was stellte Hintergrund dieses Transfers dar? (EV Beilage 13)

Ich bin nicht über die Transaktionen informiert und habe keine Unterschriftenberechtigung für dieses Konto.

FLC

03.12.2008

MLC

EV Peter Löttscher, 17.06.1966

7. April 2008 (Malek Reuven) USD 1'200'000.00 (Val. 07.04.2008)

Was stellte Hintergrund dieses Transfers dar? (EV Beilage 13)

Malek Reuven rief mich an und gab an, dass ~~sie~~^{er} in einer finanziellen Notlage ~~sein~~^{sein} und Gelder benötigen würden. Ich überwies ihm dann USD 1'200'000.00. *no*

Haben Sie Malek Reuven diese 1,2 Mio als Darlehen überwiesen?

Nein. Ich zahlte ihm diesen Betrag als Investition in die Zukunft. Aus Geschäftsinteresse. Der Betrag war nicht rückzahlbar. Es besteht auch kein Vertrag über diese Zahlung.

7. Mai 2008 (Lena Oren) USD 3'000.00 (Val. 07.05.2008)

Was stellte Hintergrund dieses Transfers dar? (EV Beilage 13)

Ich bin nicht über die Transaktionen informiert und habe keine Unterschriftenberechtigung für dieses Konto.

Sowie schliesslich folgende "Cash-Withdrawal"s (Bar-Bezüge) 6. März 2008 USD 4'416.53 (CHF 4'500.00) (Val. 06.03.2008)

Wer tätigte diesen Bezug gestützt auf welche Rechtsgrundlage? (EV Beilage 13)

Ich habe diesen Bezug nicht getätigt. Ich weiss nicht, wer ihn getätigt hat.

6. März 2008 USD 4'890.45 (CHF 5'000.00) (Val. 06.03.2008)

Wer tätigte diesen Bezug gestützt auf welche Rechtsgrundlage? (EV Beilage 13)

Ich habe diesen Bezug nicht getätigt. Ich weiss nicht, wer ihn getätigt hat.

6. März 2008 USD 20'200.00 (Val. 06.03.2008)

Wer tätigte diesen Bezug gestützt auf welche Rechtsgrundlage? (EV Beilage 13)

Ich habe diesen Bezug nicht getätigt. Ich weiss nicht, wer ihn getätigt hat.

11. März 2008 USD 4'466.06 (CHF 4'500.00) (Val. 11.03.2008)

Wer tätigte diesen Bezug gestützt auf welche Rechtsgrundlage? (EV Beilage 13)

Ich habe diesen Bezug nicht getätigt. Ich weiss nicht, wer ihn getätigt hat.

12. März 2008 USD 344.42 (CHF 350.00) (Val. 12.03.2008)

Wer tätigte diesen Bezug gestützt auf welche Rechtsgrundlage? (EV Beilage 13)

fg

03.12.2008 *PLC*

EV Peter Lötscher, 17.06.1966

Ich habe diesen Bezug nicht getätigt. Ich weiss nicht, wer ihn getätigt hat. Es handelt sich nicht um mein Konto und ich habe keine Unterschrift für dieses Konto.

12. März 2008 USD 1'423.19 (CHF 1'500.00) (Val. 12.03.2008)

Wer tätigte diesen Bezug gestützt auf welche Rechtsgrundlage?
(EV Beilage 13)

Ich habe diesen Bezug nicht getätigt. Ich weiss nicht, wer ihn getätigt hat.

18. März 2008 USD 4'108.46 (CHF 4'000.00) (Val. 18.03.2008)

Wer tätigte diesen Bezug gestützt auf welche Rechtsgrundlage?
(EV Beilage 13)

Ich habe diesen Bezug nicht getätigt. Ich weiss nicht, wer ihn getätigt hat.

3. April 2008 USD 4'497.30 (CHF 4'500.00) (Val. 03.04.2008)

Wer tätigte diesen Bezug gestützt auf welche Rechtsgrundlage?
(EV Beilage 13)

Ich habe diesen Bezug nicht getätigt. Ich weiss nicht, wer ihn getätigt hat.

7. April 2008 USD 6'090.13 (CHF 6'000.00) (Val. 17.04.2008)

Wer tätigte diesen Bezug gestützt auf welche Rechtsgrundlage?
(EV Beilage 13)

Ich habe diesen Bezug nicht getätigt. Ich weiss nicht, wer ihn getätigt hat.

28. April 2008 USD 7'345.02 (CHF 7'500.00) (Val. 28.04.2008)

Wer tätigte diesen Bezug gestützt auf welche Rechtsgrundlage?
(EV Beilage 13)

Ich habe diesen Bezug nicht getätigt. Ich weiss nicht, wer ihn getätigt hat.

Demgemäss erfolgten nach Eingang der USD 8.5 Mio. Geldabflüsse über insgesamt USD 2'861'781.56. Was sagen Sie dazu?

Dazu kann ich nichts sagen.

Wer ist Charles Pheiffer in Südafrika?

Dies ist ein Südafrikaner.

Und in welcher Beziehung stehen Sie zu ihm?

Es ist ein Bekannter von mir.

Stehen Sie mit ihm in geschäftlicher Beziehung?

FL

03.12.2008

ML

EV Peter Lötscher, 17.06.1966

Nein.

Hat er Ihnen Gelder von Investoren vermittelt?

Nein.

Wehalb haben Sie Charles Pheiffer in mehreren Fällen via MoneyGram Beträge nach Südafrika geschickt?

Als Unterstützung und Spenden.

Verfügen Sie über eine email-Adresse und falls ja, wie lautet diese?

peter@loetscher.com

Sagt Ihnen die email-Adresse peter@loetscher.com etwas?

Dies ist meine Adresse.

Auf Vorhalt von Beilage 3 zur Strafanzeige vom 4. Juli 2008:
Ist Ihnen dieses Schriftstück bekannt? (EV Beilage 13)

Ja, dies ist mir bekannt.

Gemäss Darstellung des Geschädigten in der Strafanzeige vom 4. Juli 2008 hätten Sie ihm dieses Schreiben in Kopie zugehen lassen:

Korrekt.

Auf Vorhalt von Beilage 4 zur Strafanzeige vom 4. Juli 2008:
Ist Ihnen dieses Schriftstück bekannt? (EV Beilage 14)

Ja.

Hier schreiben Sie aber selbst von „[...] that the INVESTED money will be RELEASED in FULL.“
Demgemäss handelt es sich bei den USD 10 Mio - wie von Samuel Weiss ausgesagt - um dessen Geld zwecks Anlage durch Sie: (EV Beilage 14)

Das ist falsch.

Auch Ihre Aufstellung spricht für zur Anlage bestimmtes Geld:
(EV Beilage 14)

Das untenstehende Mail ist von mir. Dies habe ich verfasst.

Es ist so. Mein Geschäftspartner war immer Rouven Malek. Dieser verhandelte mit Samuel Weiss. Ich hatte mit Samuel Weiss eigentlich nichts zu tun. Irgend wie haben Weiss und Malek miteinander Probleme erhalten. Auf einmal kam der Anwalt von Weiss, RA ~~Mis~~ Sher wegen den USD 10 Mio auf mich los. Ich wollte Ruhe haben und stellte Weiss daher das

fg

03.12.2008

Neel
MLO

EV Peter Lötscher, 17.06.1966

Email zu, welches Sie mir vorgelegt haben. Der Inhalt dieses Emails entspricht aber insofern nicht der Tatsache, dass es sich bei der aufgelisteten Investition nicht um jene von Weiss sondern von einem anderen Kunden handelte. Für Weiss habe ich keine Gelder investiert.

Dort schreiben Sie von einem „trading entity Dragon Fire Trust at HSBC“, was mit der Ihnen bereits vorgelegten Beilage 3 korrespondiert. Wie wir aber eben gesehen haben, wurde ab dem Konto der Alderman Finance Inc. bei der UBS AG nie Geld an eine „Dragon Fire Trust at HSBC“ transferiert: (EV Beilage 14)

Bei diesem Mail handelte es sich um eine Deeskalation. Ich habe für Weiss überhaupt keine Gelder irgend wo angelegt.

Auf Vorhalt von Beilage 6 zur Strafanzeige vom 4. Juli 2008:
Ist Ihnen dieses Schriftstück bekannt? (EV Beilage 15)

Grundsätzlich ja.

Was sagen Sie zu dessen Inhalt?

Der Inhalt meines Emails wird korrekt sein.

Auf Vorhalt von Beilage 7 zur Strafanzeige vom 4. Juli 2008:
Ist Ihnen dieses Schriftstück bekannt? (EV Beilage 16)

Ja.

Was sagen Sie zu dessen Inhalt?

Der Inhalt entspricht der Wahrheit.

Auf Vorhalt von Beilage 8 zur Strafanzeige vom 4. Juli 2008:
Ist Ihnen dieses Schriftstück bekannt? (EV Beilage 17)

Ja.

Was sagen Sie zu dessen Inhalt?

Korrekt.

Auf Vorhalt von Beilage 9 zur Strafanzeige vom 4. Juli 2008:
Ist Ihnen dieses Schriftstück bekannt? (EV Beilage 18)

Ja.

Was sagen Sie zu dessen Inhalt?

Ich gehe davon aus, dass der Inhalt korrekt ist.

Auf Vorhalt von Beilage 10 zur Strafanzeige vom 4. Juli 2008: Ist
Ihnen dieses Schriftstück bekannt? (EV Beilage 19)

Ja



03.12.2008



EV Peter Lötscher, 17.06.1966

Was sagen Sie zu dessen Inhalt?

Korrekt.

Hausdurchsuchung

Kommen wir noch zu Dokumenten, welche wir anlässlich der Hausdurchsuchung sichergestellt habe. Dabei haben wir einen handschriftlichen Brief Ihrer Mutter an Sie gefunden welcher beginnt mit:

Peter, ich würde Dir dringend anraten, einen Schuldenberater zu fragen, wie Du Deinen Schuldenberg abtragen kannst. Die helfen Dir, führen Gespräche mit Banken, Geschäfte und können gute Konditionen aushandeln. Aber Du musst ehrlich sein und alles auf den Tisch legen. Alleine kommst Du da nicht mehr raus. Frage Joe, ob er jemanden kennt. Das Leben wird hart und auch für die Kinder, denen Du das sagen musst!

Von wann stammt dieser Brief?

Dies weiss ich nicht. Vielleicht 2001 oder 2002.

Wann haben Sie sich von den finanziellen Schwierigkeiten erholt?

So 2005/2006.

Wir haben Eine Ausgaben-Aufstellung aufgrund der Belege erstellt, welche wir heute sichergestellt haben. Es betrifft den Zeitraum Februar – September 2008. Ich lege Ihnen diese Aufstellung vor. Demnach haben Sie Ausgaben von CHF 878'043.85 getätigt. Was sagen Sie dazu? (Beilage 10) fg.

Ich habe diese Aufstellung eingesehen. Über meine privaten Verhältnisse mache ich keine Angaben.

Handelt es sich hier um übliche Aussagen von Ihnen für den genannten Zeitraum oder waren diese aussergewöhnlich?

Über meine privaten Verhältnisse mache ich keine Angaben.

Wo befindet sich das Schiff, welches Sie gekauft haben.

Ich habe kein Schiff.

Weshalb haben Sie es dann bezahlt?

Ich habe es bezahlt aber es wurde nicht geliefert.

Weshalb nicht?

VG

03.12.2008

PLW

EV Peter Löttscher, 17.06.1966

Weil es Firmen gibt, welche plötzlich in finanzielle Schwierigkeiten geraten.

Zum Abschluss:

Haben Sie die USD 10 Mio von Samuel Weiss nun treuhänderisch zur Vermögensverwaltung oder als Honorar übernommen?

Als Honorar.

Vorhalt von Art. 138 StGB (Veruntreuung)

Haben Sie zum Nachteil von Samuel Weiss eine Veruntreuung begangen?

Ich habe diesen Artikel vorgelesen erhalten und verstanden. Ich habe nicht dagegen verstossen.

Möchten Sie noch etwas ergänzen?

Nein.

Sie haben die vorliegende Befragung nun durchgelesen. Wollen Sie Ergänzungen oder Berichtigungen anbringen?

Nein.

Es wird Ihnen hiermit eröffnet, dass diese Einvernahme samt allfälligen Beilagen der delegierenden Person der Staatsanwaltschaft III des Kantons Zürich zur weiteren Behandlung übergeben wird.

Ich nehme dies zur Kenntnis.

15.05 Uhr

Ende der Einvernahme:

i.f.



Selbst gelesen und bestätigt

.....

